

# FREIE UNIVERSITÄT BERLIN

## Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften

### Protokoll

der 68. Sitzung des Fachbereichsrats  
am 22. Oktober 2003

**Anwesende stimmberechtigte Mitglieder des Fachbereichsrats:**

Prof. Ehlers, Prof. Hüning, Prof. König, Prof. Schmidt-Biggemann, Frau Prof. Kasten, Frau Prof. Kolesch, Prof. Mensching (bis 14.00 Uhr), Prof. Menninghaus, Frau Greiner, Dr. Maaz, Frau Dr. Noak, stud. phil. Janina Alfen, stud. phil. Bastian Reinert (bis 14.15 Uhr), stud. phil. Michael Vennhoff, Herr Knipper, Frau Putzbach, Frau Reß-Zielinski

**Entschuldigt:** Prof. Janz, Prof. Gebauer, stud. phil. Kristina Jendreyko

**Gäste zu TOP 3:** Prof. Kappelhoff, Frau Dr. Lindorfer

**Frauenbeauftragte:** stud. phil. Sabine Kroh

**Beratend:** Dr. Dannenberg

**Diskussionsleitung:** Prof. Ehlers

**Protokoll:** Frau Tettweiler

**Beginn der Sitzung:** 13.15 Uhr

**Ende der Sitzung:** 14.40 Uhr

**Tagesordnung:**

1. Mitteilungen
2. Genehmigung der Protokolle der 66. und 67. FBR-Sitzung
3. Stand der Entwicklung von BA-Studiengängen
4. Antrag von Frau Dr. Michaela Ott auf Zulassung zur Habilitation im Fach Filmwissenschaft; ggf. Bildung der Habilitationskommission (nicht öffentlich)
5. Neuwahl eines professoralen Mitglieds der ‚Kommission zur Bewertung der Anträge auf leistungsbezogene Mittelvergabe‘
6. Nachbenennung eines auswärtigen professoralen Mitglieds für die Habilitationskommission Dr. Rehmann
7. Verschiedenes

**TOP 4: Antrag von Frau Dr. Michaela Ott auf Zulassung zur Habilitation im Fach Filmwissenschaft; ggf. Bildung der Habilitationskommission (nicht öffentlich)**

Frau Dr. Ott beantragt die Zulassung zur Habilitation unter Vorlage der Schrift „Phantasma und symbolische Ordnung im zeitgenössischen (Hollywood)Film“. Der Fachbereichsrat beschließt, das Habilitationsverfahren zu eröffnen, und schlägt Prof. Kappelhoff (WE 7), Frau Prof. Koch (WE 7), Prof. Gebauer (WE 1), Prof. Fluck (John-F.-Kennedy-Institut), Frau Prof. Christina v. Braun (HU Berlin) sowie Judith Keilbach (WE 7) [ersatzweise Thomas Morsch (WE 7)] als Mitglieder der Habilitationskommission vor; die Studierenden benennen nach (Abstimmungsergebnis siehe vertrauliche Anlage zu diesem Protokoll).

## **TOP 1: Mitteilungen**

VL Dr. Dannenberg informiert darüber, dass

- a) Prof. Küpper (WEen 3 + 5) einen Ruf an die Universität Bonn erhalten hat; Bleibeverhandlungen mit ihm werden voraussichtlich noch im Monat November geführt;
- b) Dr. Irene Albers (Universität Konstanz) den Ruf auf die C 3-Professur für Romanische Philologie und Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft erhalten hat;
- c) Dr. Elisabeth Stark (Universität München) den Ruf auf die C 3-Professur für Romanische Philologie (Sprachwissenschaft) erhalten hat;
- d) das Präsidium der FU es zur Zeit aus strukturpolitischen Erwägungen ablehnt, Berufungsverhandlungen mit PD Dr. Mersch zu führen, der den Ruf auf die C 4-Professur für Ästhetik und Hermeneutik in der WE 1 erhalten hat;
- e) Frau Prof. Brandstetter (WE 7) am Donnerstag, dem 15.1.2004, ihre Antrittsvorlesung halten wird;
- f) drei ehemalige Privatdozenten der WE 1 Rufe erhalten und angenommen haben: Dr. Blum an die Loyola University in Baltimore (USA), Frau Dr. Hühn an die Albert-Ludwig-Universität Freiburg und Dr. Pearce an die Universität Rey Juan Carlos (Madrid);
- g) die Universität Lublin Prof. Eggert (WE 4) den Titel eines Honorarprofessors zuerkannt hat;
- h) Prof. Seidensticker (WE 2) auf Beschluss des Dekanats weiterhin Vertrauensperson für die Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis bleibt;
- i) der Zeitplan für die neue, von drastischen Stellenstreichungen geprägte Strukturplanung vorsieht, die Fachbereiche in einer Dekanerunde am 14.11.2003 mit den Vorstellungen des Präsidiums der FU vertraut zu machen; die Fachbereichsratsmitglieder werden darüber dann in der Sitzung am 19.11.2003 informiert;
- j) noch in diesem Semester eine zweimalige Kontrolle der Einhaltung der Lehrverpflichtung vor Ort in den einzelnen Instituten des Fachbereichs stattfinden wird; der diesbezügliche Brief des Präsidenten ist dem Protokoll als Anlage 1 beigelegt; Weiteres kann bei den Geschäftsführungen der WEen unseres Fachbereichs erfragt werden;
- k) das Dekanat zur Förderung durch den Verein ‚Friends of the Freie Universität Berlin‘ in New York drei Anträge auf Fundraising (aus der WE 5, der WE 6 und der Philologischen Bibliothek) an die Abteilung Außenangelegenheiten weitergeleitet hat;
- l) das Vorlesungsverzeichnis ‚Mittelalter-Renaissance-Frühe Neuzeit‘ für das Wintersemester 2003/2004, wie immer maßgeblich unter der Federführung von Frau Koehler erstellt, u.a. in der FB-Verwaltung erhältlich ist; es kann außerdem im Internet unter [www.geisteswissenschaften.fu-berlin.de](http://www.geisteswissenschaften.fu-berlin.de) eingesehen werden;
- m) eine Übersicht über die individuelle leistungsbezogene Mittelvergabe im Haushaltsjahr 2003 in der FB-Verwaltung bei Frau Böttcher eingesehen werden kann.

### **Folgende Mitteilungen sind den Mitgliedern des Fachbereichsrats durch Umlauf bekannt gegeben worden:**

- a) Die Tagesordnungen der Dekanatsitzungen vom 10.9., 1.10., 13.10. und 21.10.2003 sind dem Protokoll als Anlage 2 beigelegt.
- b) Das Institut für Englische Philologie führt im Wintersemester 2003/2004 eine Reihe von Gastvorträgen unter dem Titel ‚Who’s Australia‘ zusammen mit dem Australia Centre Berlin durch. Näheres kann bei Prof. West (WE 6) erfragt werden.
- c) Die erste Tagung des Arbeitskreises „Praktische Philosophie in der Antike“ findet in Zusammenarbeit mit dem Institut für Philosophie vom 14. bis 16.11.2003 in der Thielallee 43 statt. Weitere Informationen sind bei Dr. Hardy (WE 1) erhältlich.

- d) Die Broschüre Universitätsvorlesungen des Wintersemesters 2003/2004 liegt überall in der FUB aus. Der FB Philosophie und Geisteswissenschaften ist mit der von Frau Dr. Risse, Prof. Mattenklott (WE 3) und Prof. Pfister (WE 6) konzipierten Vorlesung ‚Angewandte Literaturwissenschaft‘ vertreten.
- e) Der von der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur erstellte Entwurf der Neufassung der Lehrverpflichtungsverordnung kann in der FB-Verwaltung eingesehen werden.
- f) Im Rahmen des Weiterbildungsprogramms für Wissenschaftler/-innen bietet das Referat Weiterbildung der FUB im Wintersemester 2003/2004 erstmals einige Veranstaltungen mit hochschuldidaktischen Themen an.
- g) Frau Dr. Schoor (WE 4) hat dem Dekanat dankenswerterweise Statements u.a. von Bildungsministerin Bulmahn zur Bolognakonferenz der Wissenschaftsminister aus vierzig europäischen Ländern ‚Berlin 2003: Realisierung the European Higher Education Area‘ übermittelt; sie können in der FB-Verwaltung eingesehen werden.
- h) Der DAAD vergibt für 2004/2005 Forschungsstipendien an der Maison des Sciences de l’Homme (MSH) in Paris für promovierte deutsche Geistes- und Sozialwissenschaftler.
- i) Die neueste Ausgabe der Broschüre ‚ZEDAT in Zahlen‘ kann in der FB-Verwaltung eingesehen werden.

#### **TOP 2: Genehmigung der Protokolle der 66. und 67. FBR-Sitzung**

Der Fachbereichsrat genehmigt einstimmig die Protokolle der 66. und 67. FBR-Sitzung.

#### **TOP 3: Stand der Entwicklung von BA-Studiengängen**

Studiendekan Prof. Hüning präsentiert den derzeitigen Stand der Entwicklung von BA-Studiengängen in den einzelnen Fächern und verweist dabei auf die noch bestehenden Probleme bezüglich des ‚Allgemeinen berufsvorbereitenden Teils‘ und des Lehramtsstudiums. Am 21.11.2003 wird ein ‚BA-Tag‘ zur Besprechung der verschiedenen Studienordnungsentwürfe unseres Fachbereichs stattfinden.

#### **TOP 5: Neuwahl eines professoralen Mitglieds der ‚Kommission zur Bewertung der Anträge auf leistungsbezogene Mittelvergabe‘**

Prof. Kappelhoff (WE 7) erklärt sich bereit, in der Kommission mitzuwirken.

#### **TOP 6: Nachbenennung eines auswärtigen professoralen Mitglieds für die Habilitationskommission Dr. Rehmann**

Nachbenannt wurde PD Dr. Dieter Mersch (z.Zt. Universität Kiel).

#### **TOP 7: Verschiedenes**

VL Dr. Dannenberg teilt dem Fachbereichsrat mit, dass ein Antrag auf Einrichtung einer Juniorprofessur im Fach Neuere deutsche Literatur und eine Unterstützungserklärung zur Einrichtung einer Juniorprofessur im Fach Lateinamerikanistik an das Präsidium weitergeleitet wurden.